

Normgerechtes Prüfen von Ladetechnik Im Rahmen der E-Mobilität - VDE



Zielgruppe

Ingenieure, Elektromeister/Techniker, Monteure, Elektrofachkräfte in Energieversorgungsunternehmen (öffentliche Ladesäulen), Elektrizitäts- u. Stadtwerken (öffentliche Ladesäulen), Industrie- u. Handwerksbetrieben (private u. halböffentliche Flächen), befähigte Personen nach TRBS 1203 sowie Fleet-Management Betreiber mit eigener Lade-Infrastruktur.



Eingangstest

keiner



Beschreibung

Lernen Sie in unserem zweitägigen Seminar anhand praktischer Problemstellungen, welche Lösungsansätze Sie zeitsparend u. normkonform einsetzen können.

Für das Prüfen von Ladepunkten (Wallboxen, Ladestationen und Ladesäulen im Rahmen der E-Mobilität und ihrer Ladeinfrastruktur, muss der Prüfer in seinem Prüfgebiet fundiertes Fachwissen aufweisen. Die Prüfung bei der Inbetriebnahme u. später bei der Wiederholungsprüfung an elektrischen E-Fahrzeug-Ladesystemen sind tägliche Aufgaben der errichtenden Elektrofachkraft. Die Prüfaufgabe muss systematisch erfolgen, nur so sparen Sie Zeit und sind erfolgreich.

In diesem Seminar werden die verschiedenen Prüfstrategien bei der Inbetriebnahme u. erforderlichen gesetzlichen Prüfungen der in elektrischen Anlagen nachzuweisenden Schutzmaßnahmen vermittelt und geübt. Neben den geltenden Normen, Gesetzen u. Vorschriften werden auch Besonderheiten beim Laden von Entwicklungsfahrzeugen, Prüfen spezieller RCD's Typen u. Stecker behandelt.

Mittels praktischer Übungen lernen die Teilnehmer die Handhabung der (eigene) Prüfgeräte u. die verschiedenen Prüfverfahren kennen. Die Ausstattung mit verschiedenen Ladesäulen u. Wallbox-Typen u. der Einsatz aktueller Messtechnik, qualifizieren dieses Seminar als „praxistauglich & sofort einsetzbar“.



Inhalt

Tag 1: Theorie

- Rechtliche Grundlagen, DGUV Vorschrift 3 und aktuelle Normen
- Fachliche Voraussetzung TRBS 1203 „Befähigte Person“
- Schutzmaßnahmen und Schutzziele
- Systematische Vorgehensweise bei der Fehlersuche
- Auswahl von geeigneten Mess- und Prüfgeräten
- Unfallgefahren bei der Fehlersuche (Gefährdung des Prüfers)
- Richtige Auswahl der Schutzmaßnahmen
- RCD's richtig bewerten, Selektivität von RCD's
- Erblindung von RCD's durch falsche Verschaltung
- Arten von Ladesäulen & Wallboxes
- Lernzielkontrolle Theorie

Tag 2: Praxis

- Prüfgeräte und Messzubehör
- Prüfprotokolle und Software
- Sichtprüfung
- Isolationsmessung, Alternativen zur Isolationsmessung
- Schleifenwiderstand, Netzzinnenwiderstand
- Messungen der Niederohmigkeit, konventionelle und alternative Messungen (Praxisvorführung)
- Prüfung der Ladesequenz
- Prüfung Ladekabel Mode 2 und 3
- Optional: CP, PP und PWM Signal
- Lernzielkontrolle



Abschlusstest

keiner



Qualifizierungsdauer

2 Tage



Teilnehmerzahl

max. 12



Zertifikat

Jeder erfolgreiche Teilnehmer erhält ein Zertifikat.



Equipment

Für dieses Training wird nur Präsentations-, kein technisches Equipment benötigt.